

Herren 1. Kreisklasse Gr. 2

TTC 1950 Eisenbach IV : SV Rot-Weiß Hadamar III
Freitag, 07.10.2022, 20:00 Uhr

Springer beendet mit Sieg das Spiel

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam des TTC 1950 Eisenbach IV, als Klaus Springer das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den SV Rot-Weiß Hadamar III sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 2 musste der Heimverein in seinem 3. Saisonspiel in Ersatzgestaltung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Klaus Springer, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Erfolg gelang es Springer / Pinkel die Gastspieler Belzer / Meilinger in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Buß / Wenz überzeugten im Doppel gegen Grasse / Kronauer, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Es dauerte eine Weile, bis Ott / Pietzuch ihr 3:2 gegen Hilb / Gernandt unter Dach und Fach hatten. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwar brachte Oliver Kronauer Holger Buß phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Holger Buß mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Konrad Grasse zunächst nicht gut aus, so gewann Klaus Springer im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Dann ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Christian Ott bekam daraufhin seinen Gegner Manuel Meilinger beim deutlichen 3:11, 8:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Auf dem falschen Fuß erwischte Edgar Pinkel seinen Gegner Daniel Belzer beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Einen sicheren Punkt für sein Team holte derweil Hyazinth Pietzuch beim 3:0 gegen Franz Gernandt. Das war ein souveräner Sieg. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Kai Wenz beim 11:7, 11:8, 11:7 gegen Julian Hilb. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Gekämpft bis zum Schluss hatte Holger Buß in der Partie gegen Konrad Grasse. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Buß seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Der Start in die Partie hätte für Klaus Springer besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Oliver Kronauer noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der TTC 1950 Eisenbach IV am 19.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TuS Wirbelau 1901 II, während der SV Rot-Weiß Hadamar III am 14.10.2022 gegen den TTC Bad Camberg II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC 1950 Eisenbach IV

Doppel: Springer / Pinkel 1:0, Buß / Wenz 1:0, Ott / Pietzuch 1:0

Einzel: H. Buß 1:1, K. Springer 2:0, C. Ott 0:1, E. Pinkel 1:0, H. Pietzuch 1:0, K. Wenz 1:0

SV Rot-Weiß Hadamar III

Doppel: Grasse / Kronauer 0:1, Belzer / Meilinger 0:1, Hilb / Gernandt 0:1

Einzel: K. Grasse 1:1, O. Kronauer 0:2, D. Belzer 0:1, M. Meilinger 1:0, J. Hilb 0:1, F. Gernandt 0:1